

Wieder einen Schritt weiter

Täglich aufs Neue im Markt bestehen, heißt auch bei der Arbeitssicherheit Vollgas zu geben. Nach diesem Motto hat die FirmTTengruppe amo/Debus aus Untersiemau/Coburg gleich 8 Reaudits sowie ein erstes Audit „Sicher mit System“ erfolgreich bestanden. Dazu gratulierte Ulrich Kretschmer (BG RCI) den Mitgliedern der Geschäftsführung Christian Debus und Dietmar Reinhardt stellvertretend für alle beteiligten Werke am 25.10.2013 in der Verwaltungszentrale in Untersiemau. Gerade solche engagierten Mitgliedsbetriebe tragen zum großen Erfolg des SmS Gütesiegels der Berufsgenossenschaft BG RCI bei. Hier zeigt sich wieder, dass gute Organisation im Arbeitsschutz sich auszahlt: nur wenige Ereignisse die den Erfolg trüben könnten waren zu verzeichnen!

Die amo/Debus Gruppe beschäftigt sich in Nordbayern, Thüringen und Sachsen mit der Asphalt- und Natursteinproduktion, der mobilen Baustoffaufbereitung und Erdstoffeinlagerungen sowie der Baustellen- und Speditionslogistik.

Die von der Geschäftsleitung vorgegebenen Ziele werden von dem Führungsteam konsequent verfolgt. Andreas Stammberger, Sicherheitsfachkraft im Unternehmensverbund betonte, dass man in den letzten Jahren intensiv gearbeitet habe, um die Arbeitssicherheit kontinuierlich voran zu bringen. Dietmar Reinhardt ergänzte an dieser Stelle, dass die Arbeitssicherheit in der Unternehmensgruppe einen hohen Stellenwert hat und auf eine lange Tradition zurückblicken kann. Auch die mittlerweile dritte Unternehmer-Generation nimmt dieses Thema sehr ernst und erfüllt es mit Leben. So verwies Dietmar Reinhardt auf die regelmäßig durchgeführten Jour fixe in den Betrieben, in denen monatlich von den verantwortlichen Mitarbeitern u.a. sicherheitsrelevante Themen besprochen, diskutiert und festgelegt werden. Zusätzlich neu zuständig ist mit Sebastian Wagner ein Sicherheitsingenieur, der die Anstrengungen in der Arbeitssicherheit begleitet und nach Kräften unterstützt. Besonders betonte er aber die soziale Verantwortung. Diese zu erfüllen ist oberstes Gebot, denn alle Mitarbeiter sollen den Arbeitsplatz abends so verlassen, wie sie ihn morgens betreten haben – gesund.

An dieser Stelle wies Herr Kretschmar, BG RCI, noch einmal darauf hin dass Arbeitssicherheit nicht am Werkstor endet und nannte als Beispiel den Schutzhelm, der vor und hinter dem Werkzaun Leben rettet und auf beiden Seiten selbstverständlich sein sollte.

Eine Anekdote gab Andreas Stammberger am Schluss zum Besten. Im ersten, vor Jahren durchgeführten Audit, hatte noch ein Sprengmeister geantwortet: „Ich weiß doch wo die Steine hinfliegen“. Die Frage des Auditors bezog sich auf den Schutzraum bei Sprengarbeiten. Andreas Stammberger bemerkte dazu, dass eine solche Antwort heute undenkbar sei.



Foto: amo | Debus Gruppe

Feierliche Überreichung der Zertifikate anlässlich der erfolgreichen Reaudits und der Neuzertifizierung am 25. Oktober 2013 in Untersiemau.
v.l.n.r.: Ulrich Kretschmar (BG RCI), Christian Debus, Stefan Gröger, Sebastian Wagner, Dietmar Reinhardt, Andreas Stammberger, Günther Eisendraut, André Clemens, Horst König (BG RCI)

amo | Debus Gruppe
Coburger Str. 35
96253 Untersiemau
Tel. 0 95 65 / 791-0
Fax 0 95 65 / 791-144
marketing@amo-debus.de
www.amo-debus.de